



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 21

Teroson AD Adhesive Spray

SDB-Nr. : 460478
V007.0

überarbeitet am: 06.05.2019

Druckdatum: 08.07.2019

Ersetzt Version vom: 28.03.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Teroson AD Adhesive Spray

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:
Sprühkleber

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0
Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

| | |
|---|-------------|
| Entzündbares Aerosol | Kategorie 1 |
| H222 Extrem entzündbares Aerosol. | |
| H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. | |
| Reizwirkung auf die Haut | Kategorie 2 |
| H315 Verursacht Hautreizungen. | |
| Schwere Augenreizung. | Kategorie 2 |
| H319 Verursacht schwere Augenreizung. | |
| Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition | Kategorie 3 |
| H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | |
| Zielorgan: Zentralnervensystem | |
| Chronische aquatische Toxizität | Kategorie 3 |
| H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. | |

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:**Enthält**

Methylacetat

Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
 H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweis:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Sicherheitshinweis:
Prävention**

P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

**Sicherheitshinweis:
Lagerung**

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

**Sicherheitshinweis:
Entsorgung**

P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die im Produkt enthaltenen Lösemittel verdunsten während der Verarbeitung und ihre Dämpfe können explosionsfähige/leichtentzündliche Dampf/Luft-Gemische bilden.

Schwangere sollten unbedingt Einatmen und Hautkontakt vermeiden.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Allgemeine chemische Charakterisierung:**

Sprühklebstoff

Basisstoffe der Zubereitung:

Styrol-Butadien-Copolymer

in einer Mischung organischer Lösemittel

Treibgasbasis: Propan/Butan

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | EG-Nummer REACH-Reg. No. | Gehalt | Einstufung |
|---|---|---|---|
| Methylacetat 79-20-9 | 201-185-2 01-2119459211-47 | 20- 30 % | Flam. Liq. 2 H225 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H336 |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | 203-448-7 01-2119474691-32 | 20- 30 % | Flam. Gas 1 H220 Press. Gas |
| Propan 74-98-6 | 200-827-9 01-2119486944-21 | 10- 20 % | Flam. Gas 1 H220 Press. Gas |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1%Benzol 64742-49-0 | 265-151-9 | >= 2,5- < 10 % | Flam. Liq. 2 H225 Asp. Tox. 1 H304 Skin Irrit. 2 H315 STOT SE 3 H336 Aquatic Chronic 2 H411 |
| Isobutan 75-28-5 | 200-857-2 01-2119485395-27 | 1- 10 % | Flam. Gas 1 H220 Press. Gas |
| Ethylacetat 141-78-6 | 205-500-4 01-2119475103-46 | >= 1- < 10 % | Flam. Liq. 2 H225 STOT SE 3 H336 Eye Irrit. 2 H319 |
| n-Hexan 110-54-3 | 203-777-6 01-2119480412-44 | 0,1- < 1 % | Flam. Liq. 2 H225 Repr. 2 H361f Asp. Tox. 1 H304 STOT RE 2 H373 Skin Irrit. 2 H315 STOT SE 3 H336 Aquatic Chronic 2 H411 |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | 204-881-4 01-2119480433-40 01-2119555270-46 01-2119565113-46 | 0,025- < 0,25 % (0,25 %o- < 2,5 %o) | Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410 |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung mit leichtem Wasserstrahl oder Augenspüllösung (mind. 5 Minuten). Wenn die Augen immer noch schmerzen (starke Schmerzen, Lichtempfindlichkeit, visuelle Beeinträchtigung) weiter spülen und Arzt oder Krankenhaus aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Rötung, Entzündung.

Verursacht schwere Augenreizung.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Nötfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Arbeitsraum gut lüften. Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden. Elektrische Geräte abschalten. Nicht rauchen, nicht schweißen. Reste nicht ins Abwasser schütten.

Beim Verarbeiten und Trocknen, auch nach dem Kleben, gut lüften. Auch in Nebenräumen alle Zündquellen, z.B. Feuer in Herden und Öfen vermeiden. Elektrische Geräte wie Heizsonnen, Heizplatten, Nachtstromspeicheröfen usw. so rechtzeitig abschalten, daß sie bei Beginn der Arbeiten erkaltet sind. Jede Funkenbildung, auch solche an elektrischen Schaltern und Apparaten vermeiden.

Beim Transport im Kfz : Dose in einem Tuch im Kofferraum aufbewahren, keinesfalls im Fond.

Haut- und Augenkontakt vermeiden

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Kühl und frostfrei lagern.

Empfohlene Lagertemperatur 15 bis 25°C.

Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Sprühkleber

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | ppm | mg/m ³ | Werttyp | Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen | Gesetzliche Liste |
|---|-------|-------------------|--------------------------------|--|-------------------|
| Methylacetat 79-20-9 [METHYLACETAT] | 200 | 620 | AGW: | 2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900 |
| Methylacetat 79-20-9 [METHYLACETAT] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe. | TRGS 900 |
| Butan 106-97-8 [BUTAN] | 1.000 | 2.400 | AGW: | 4 | TRGS 900 |
| Butan 106-97-8 [BUTAN] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |
| Propan verflüssigt 74-98-6 [PROPAN] | 1.000 | 1.800 | AGW: | 4 | TRGS 900 |
| Propan verflüssigt 74-98-6 [PROPAN] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |
| Isobutan 75-28-5 [ISOBUTAN] | 1.000 | 2.400 | AGW: | 4 | TRGS 900 |
| Isobutan 75-28-5 [ISOBUTAN] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |
| Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT] | 200 | 734 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT] | 400 | 1.468 | Kurzzeitwert | Indikativ | ECTLV |
| Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe. | TRGS 900 |
| Ethylacetat 141-78-6 [ETHYLACETAT] | 200 | 730 | AGW: | 2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900 |
| Hexan 110-54-3 [N-HEXANE] | 20 | 72 | Tagesmittelwert | Indikativ | ECTLV |
| Hexan 110-54-3 [N-HEXAN] | 50 | 180 | AGW: | 8 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900 |
| Hexan 110-54-3 [N-HEXAN] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 [2,6-DI-TERT-BUTYL-P-KRESOL, EINATEMBARE FRAKTION] | | | Kategorie für Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe. | TRGS 900 |

| | | | | | |
|---|--|----|------|--|----------|
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 [2,6-DI-TERT-BUTYL-P-KRESOL, EINATEMBARE FRAKTION] | | 10 | AGW: | 4 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900 |
|---|--|----|------|--|----------|

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

| Name aus Liste | Umweltkompartiment | Expositionszeit | Wert | | | | Bemerkungen |
|--|--|-----------------|------------------|-----|------------------|--------|-------------|
| | | | mg/l | ppm | mg/kg | andere | |
| Methylacetat 79-20-9 | Süßwasser | | 0,12 mg/l | | | | |
| Methylacetat 79-20-9 | Salzwasser | | 0,012 mg/l | | | | |
| Methylacetat 79-20-9 | Kläranlage | | 600 mg/l | | | | |
| Methylacetat 79-20-9 | Sediment (Süßwasser) | | | | 0,128 mg/kg | | |
| Methylacetat 79-20-9 | Sediment (Salzwasser) | | | | 0,0128 mg/kg | | |
| Methylacetat 79-20-9 | Luft | | | | | | |
| Methylacetat 79-20-9 | Boden | | | | 0,042 mg/kg | | |
| Methylacetat 79-20-9 | oral | | | | 20,4 mg/kg | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Süßwasser | | 0,24 mg/l | | | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Salzwasser | | 0,024 mg/l | | | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | 1,65 mg/l | | | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Kläranlage | | 650 mg/l | | | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Sediment (Süßwasser) | | | | 1,15 mg/kg | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Sediment (Salzwasser) | | | | 0,115 mg/kg | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Luft | | | | | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Boden | | | | 0,148 mg/kg | | |
| Ethylacetat 141-78-6 | oral | | | | 200 mg/kg | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Süßwasser | | 0,000199 mg/l | | | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Salzwasser | | 0,00002 mg/l | | | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Kläranlage | | 0,17 mg/l | | | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Sediment (Süßwasser) | | | | 0,0996 mg/kg | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Sediment (Salzwasser) | | | | 0,00996 mg/kg | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Boden | | | | 0,04769 mg/kg | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | oral | | | | 8,33 mg/kg | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Wasser (zeitweilige Freisetzung) | | 0,00199 mg/l | | | | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Luft | | | | | | |

Derived No-Effect Level (DNEL):

| Name aus Liste | Anwendungsbereich | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit | Expositionsdauer | Wert | Bemerkungen |
|-------------------------|-----------------------|----------------|---|------------------|------------------------|-------------|
| Methylacetat 79-20-9 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 610 mg/m ³ | |
| Methylacetat 79-20-9 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 305 mg/m ³ | |
| Methylacetat 79-20-9 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 88 mg/kg | |
| Methylacetat 79-20-9 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 131 mg/m ³ | |
| Methylacetat 79-20-9 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 152 mg/m ³ | |
| Methylacetat 79-20-9 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 44 mg/kg | |
| Methylacetat 79-20-9 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 44 mg/kg | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 1468 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 1468 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 63 mg/kg | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 734 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 734 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | Einatmen | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte | | 734 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte | | 734 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 37 mg/kg | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 367 mg/m ³ | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 4,5 mg/kg | |
| Ethylacetat 141-78-6 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - lokale Effekte | | 367 mg/m ³ | |
| Hexan 110-54-3 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 16 mg/m ³ | |
| Hexan | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige | | 11 mg/kg | |

| | | | | | | |
|--|--------------------------|------------|--|--|------------------------|--|
| 110-54-3 | | | Exposition - systemische Effekte | | | |
| Hexan 110-54-3 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 5,3 mg/kg | |
| Hexan 110-54-3 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 75 mg/m ³ | |
| Hexan 110-54-3 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 4 mg/kg | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Arbeitnehmer | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 3,5 mg/m ³ | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Arbeitnehmer | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,5 mg/kg | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Breite Öffentlichkeit | Inhalation | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,86 mg/m ³ | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Breite Öffentlichkeit | dermal | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,25 mg/kg | |
| 2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 | Breite Öffentlichkeit | oral | Langfristige Exposition - systemische Effekte | | 0,25 mg/kg | |

Biologischer Grenzwert (BGW):

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe] | Parameter | Untersuchungs material | Probenahmezeitpunkt | Konz. | Grundlage des Grenzwertes | Bemerkung | Zusatzinformation |
|---|--|---------------------------|---|--------|------------------------------|-----------|-------------------|
| Hexan 110-54-3 [N-HEXAN] | 2,5- Hexandion plus 4,5- Dihydroxy-2- hexanon | Urin | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 5 mg/l | DE BAT | | |
| Hexan 110-54-3 [N-HEXAN] | 2,5- Hexandion plus 4,5- Dihydroxy-2- hexanon (nach Hydrolyse) | Urin | Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende. | 5 mg/l | DE BGW | | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**Atemschutz:**

Das Produkt darf nur bei intensiver Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes angewendet werden. Wenn eine intensive Be- und Entlüftung nicht möglich ist, muß umluftunabhängiger Atemschutz getragen werden.

Handschutz:

Empfohlen werden Handschuhe aus Nitril mit einer Materialstärke von >0,1 mm (Durchbruchzeit < 30s). Handschuhe sind nach einmaligen Kurzzeitkontakt bzw. Verschmutzung zu wechseln!

Diese sind erhältlich im Laborfachhandel oder Apotheken.

Für den längeren Kontakt werden Schutzhandschuhe aus Chloropren nach EN 374 empfohlen.

Durchbruchzeit > 10 Minuten

Materialstärke > 0,6 mm

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach der EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Die Angaben des Handschuhherstellers sowie die jeweiligen BG Regeln sind in jedem Falle zu beachten. Wir empfehlen, einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Geeignete Schutzkleidung

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|---|--|
| Aussehen | Druckgasdose flüssig farblos |
| Geruch | nach Lösemittel |
| Geruchsschwelle | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Erstarrungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn (1.013 hPa) | 60 °C (140 °F) |
| Flammpunkt | -30 °C (-22 °F); Flammpunkt, Abel-Pensky |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Relative Dampfdichte: | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dichte (20 °C (68 °F)) | 0,7 - 0,74 g/cm ³ |
| Schüttdichte | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser) | nicht mischbar |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität (kinematisch) | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosive Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Festkörpergehalt | 20,5 - 21,5 % |

9.2. Sonstige Angaben

Auslaufviskosität 25 s
 (23 °C (73.4 °F); Düse: 25 mm ;;
 Auslaufviskosität; HT-Methode)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über ca. 50 °C

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|---|---------|---------------|---------|---|
| Methylacetat 79-20-9 | LD50 | 6.482 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | LD50 | > 5.000 mg/kg | Ratte | equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Ethylacetat 141-78-6 | LD50 | 6.100 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| n-Hexan 110-54-3 | LD50 | 16.000 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | LD50 | > 6.000 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|---|---------|----------------|-----------|---|
| Methylacetat 79-20-9 | LD50 | > 2.000 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | LD50 | > 2.000 mg/kg | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |
| Ethylacetat 141-78-6 | LD50 | > 20.000 mg/kg | Kaninchen | Draize Test |
| n-Hexan 110-54-3 | LD50 | > 2.000 mg/kg | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | LD50 | > 2.000 mg/kg | Ratte | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity) |

Akute inhalative Toxizität:

Die Toxizität des Produktes beruht auf seiner narkotischen Wirkung nach Inhalation der Dämpfe.
Bei längerer oder wiederholter Exposition sind Gesundheitsschäden nicht auszuschließen.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|---|---------|--------------|----------------|------------------|-----------|---|
| Methylacetat 79-20-9 | LC50 | > 49,2 mg/l | Dampf | 4 h | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | LC50 | 274200 ppm | Gas | 4 h | Ratte | nicht spezifiziert |
| Propan 74-98-6 | LC50 | > 800000 ppm | Gas | 15 min | Ratte | nicht spezifiziert |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | LC50 | > 5,61 mg/l | Staub/Nebel | 4 h | Ratte | equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |
| Isobutan 75-28-5 | LC50 | 260200 ppm | Gas | 4 h | Maus | nicht spezifiziert |
| Ethylacetat 141-78-6 | LC0 | > 22,5 mg/l | Staub/Nebel | 6 h | Ratte | weitere Richtlinien: |
| Ethylacetat 141-78-6 | LC50 | > 22,5 mg/l | Staub/Nebel | 6 h | Ratte | weitere Richtlinien: |
| n-Hexan 110-54-3 | LC50 | > 31,86 mg/l | Dampf | 4 h | Ratte | nicht spezifiziert |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--------------------------------------|----------------|------------------|-----------|--|
| Methylacetat 79-20-9 | nicht reizend | 4 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| Ethylacetat 141-78-6 | leicht reizend | 24 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| n-Hexan 110-54-3 | nicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | nicht reizend | 4 h | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--------------------------------------|----------------|------------------|-----------|---|
| Methylacetat 79-20-9 | reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| Ethylacetat 141-78-6 | leicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |
| n-Hexan 110-54-3 | nicht reizend | | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | leicht reizend | | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Spezies | Methode |
|--------------------------------------|---------------------------|-------------------------------------|---------------------|--|
| Ethylacetat 141-78-6 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinc hen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |
| n-Hexan 110-54-3 | nicht sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode Muster | Maus | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | nicht sensibilisierend | Draize Test | Meerschweinc hen | Draize Test |

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|---------------------------------------|----------|--|---|-------------------------|--|
| Methylacetat 79-20-9 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | negativ | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test | mit und ohne | | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Propan 74-98-6 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Propan 74-98-6 | negativ | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test | mit und ohne | | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Isobutan 75-28-5 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Isobutan 75-28-5 | negativ | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test | mit und ohne | | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| Ethylacetat 141-78-6 | negativ | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test | mit und ohne | | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | Säugetierzell-Genmutationsmuster | mit und ohne | | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | nicht spezifiziert |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | negativ | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test | mit und ohne | | nicht spezifiziert |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | negativ | Säugetierzell-Genmutationsmuster | with | | nicht spezifiziert |
| Methylacetat 79-20-9 | negativ | Inhalation | | Ratte | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | negativ | | | Drosophila melanogaster | nicht spezifiziert |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | negativ | inhalation: gas | | Ratte | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| Propan 74-98-6 | negativ | | | Drosophila melanogaster | nicht spezifiziert |
| Propan 74-98-6 | negativ | inhalation: gas | | Ratte | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| Isobutan 75-28-5 | negativ | | | Drosophila melanogaster | nicht spezifiziert |
| Isobutan 75-28-5 | negativ | inhalation: gas | | Ratte | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| Ethylacetat | negativ | oral über eine | | Chinesischer | OECD Guideline 474 |

| | | | | | |
|--------------------------------|---------|-------------------|--|---------|---|
| 141-78-6 | | Sonde | | Hamster | (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | Inhalation: Dampf | | Maus | nicht spezifiziert |
| n-Hexan 110-54-3 | negativ | Inhalation: Dampf | | Ratte | nicht spezifiziert |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | negativ | oral, im Futter | | Ratte | nicht spezifiziert |

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Aufnahmeweg | Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung | Spezies | Geschlecht | Methode |
|--------------------------------------|-------------------------|----------------------|---|---------|------------|--|
| n-Hexan 110-54-3 | nicht krebserzeugend | Inhalation: Dampf | 2 y 6 h/d; 5 d/w | Maus | weiblich | OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | | oral, im Futter | 2 y daily | Ratte | männlich | |

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Testtyp | Aufnahmeweg | Spezies | Methode |
|---|--|-------------------------------|----------------------|---------|---|
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | NOAEL P 21,4 mg/l NOAEL F1 21,4 mg/l | screening | inhalation: gas | Ratte | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Propan 74-98-6 | NOAEL P 21,6 mg/l NOAEL F1 21,6 mg/l | screening | inhalation: gas | Ratte | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Isobutan 75-28-5 | NOAEL P 21,4 mg/l NOAEL F1 21,4 mg/l | screening | inhalation: gas | Ratte | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOAEL P 1.500 mg/kg | sonstige | Inhalation: Dampf | Ratte | weitere Richtlinien: |
| n-Hexan 110-54-3 | NOAEL P 9000 ppm NOAEL F1 3000 ppm NOAEL F2 3000 ppm | 2- Generatione n-Studie | Inhalation: Dampf | Ratte | OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | NOAEL P 500 mg/kg | 2- Generatione n-Studie | oral, im Futter | Ratte | nicht spezifiziert |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode |
|---|-----------------|-------------------------|---|---------|---|
| Methylacetat 79-20-9 | | Inhalation : Aerosol | 28 days/ 6 hours 5 days a week | Ratte | OECD Guideline 412 (Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28/14-Day) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | | inhalation: gas | 28 d | Ratte | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Propan 74-98-6 | | inhalation: gas | 28 d 6 h/d, 7 d/w | Ratte | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Isobutan 75-28-5 | | inhalation: gas | 28 d | Ratte | OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOAEL 900 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 d daily | Ratte | EPA OTS 795.2600 (Subchronic Oral Toxicity Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOAEL 1,28 mg/l | Inhalation | 94 d continuous | Ratte | EPA OTS 798.2450 (90- Day Inhalation Toxicity) |
| n-Hexan 110-54-3 | NOAEL 568 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 d 5 d/w | Ratte | nicht spezifiziert |
| n-Hexan 110-54-3 | NOAEL 500 ppm | Inhalation: Dampf | 90 d 6 h/d; 5 d/w | Maus | OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | NOAEL 25 mg/kg | oral, im Futter | daily | Ratte | nicht spezifiziert |

Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|----------------|------------------|--|---|
| Methylacetat 79-20-9 | LC50 | 250 - 350 mg/l | 96 h | Brachydanio rerio (new name: Danio rerio) | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | LC50 | 27,98 mg/l | 96 h | | nicht spezifiziert |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | LL50 | 8,2 mg/l | 96 h | Pimephales promelas | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | LC50 | 220 mg/l | 96 h | Pimephales promelas | weitere Richtlinien: |
| n-Hexan 110-54-3 | LC50 | > 1 - 10 mg/l | 96 h | nicht spezifiziert | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | LC50 | | 96 h | Brachydanio rerio (new name: Danio rerio) | EU Method C.1 (Acute Toxicity for Fish) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | NOEC | 0,053 mg/l | 30 d | Oryzias latipes | OECD 210 (fish early lite stage toxicity test) |

Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|--------------|------------------|-------------------|--|
| Methylacetat 79-20-9 | EC50 | 1.026,7 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | EC50 | 14,22 mg/l | 48 h | | nicht spezifiziert |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | EL50 | 4,5 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | EC50 | 164 mg/l | 48 h | Daphnia cucullata | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | EC50 | 2,1 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | EC50 | 0,48 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|------------|------------------|---------------|--|
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | NOELR | 2,6 mg/l | 21 d | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOEC | 2,4 mg/l | 21 d | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | NOEC | 0,069 mg/l | 21 d | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

Toxizität (Algea):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|--|---------|---------------|------------------|---|---|
| Methylacetat 79-20-9 | EC50 | > 120 mg/l | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Methylacetat 79-20-9 | NOEC | 120 mg/l | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | EC50 | 7,71 mg/l | 96 h | | nicht spezifiziert |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | EL50 | 3,1 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | NOELR | 0,5 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Isobutan 75-28-5 | EC50 | 7,71 mg/l | 96 h | | nicht spezifiziert |
| Ethylacetat 141-78-6 | EC50 | > 2.000 mg/l | 96 h | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | NOEC | 2.000 mg/l | 96 h | Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | EC50 | > 1 - 10 mg/l | 72 h | nicht spezifiziert | OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | EC50 | | 72 h | Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus) | EU Method C.3 (Algal Inhibition test) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | EC10 | 0,4 mg/l | 72 h | Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus) | EU Method C.3 (Algal Inhibition test) |

Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert | Expositionsdauer | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------|---------------|------------------|--------------------|--|
| Methylacetat 79-20-9 | EC10 | 1.830 mg/l | 16 h | Pseudomonas putida | DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm-Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | EC10 | 2.900 mg/l | 18 h | Pseudomonas putida | DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm-Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | EC50 | > 1 - 10 mg/l | 3 h | nicht spezifiziert | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | EC50 | | 3 h | activated sludge | OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions dauer | Methode |
|---|-----------------------------------|---------|--------------|----------------------|---|
| Methylacetat 79-20-9 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 70 % | 28 d | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test) |
| Methylacetat 79-20-9 | natürlich biologisch abbaubar | aerob | > 95 % | 6 d | OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn-Wellens/EMPA Test) |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1% Benzol 64742-49-0 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 77,05 % | 28 d | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Ethylacetat 141-78-6 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 100 % | 28 d | OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test) |
| n-Hexan 110-54-3 | leicht biologisch abbaubar | aerob | 81 % | 28 d | OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | Nicht leicht biologisch abbaubar. | aerob | 4,5 % | 28 d | OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I)) |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | not inherently biodegradable | aerob | 5,2 - 5,6 % | 35 d | OECD Guideline 302 C (Inherent Biodegradability: Modified MITI Test (II)) |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositionsdauer | Temperatur | Spezies | Methode |
|--------------------------------------|-------------------------------|------------------|------------|--------------------------|---|
| Ethylacetat 141-78-6 | 30 | 3 d | 22,5 °C | Leuciscus idus melanotus | weitere Richtlinien: |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | 330 - 1.800 | 56 d | | Cyprinus carpio | OECD Guideline 305 C (Bioaccumulation: Test for the Degree of Bioconcentration in Fish) |

12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | LogPow | Temperatur | Methode |
|---|---------|------------|---|
| Methylacetat 79-20-9 | 0,18 | | weitere Richtlinien: |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1%Benzol 64742-49-0 | 4 - 5,7 | | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Isobutan 75-28-5 | 2,88 | 20 °C | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| Ethylacetat 141-78-6 | 0,68 | 25 °C | EPA OPPTS 830.7560 (Partition Coefficient, n-octanol / H2O, Generator Column Method) |
| n-Hexan 110-54-3 | 4 | 20 °C | weitere Richtlinien: |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | 5,1 | | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method) |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | PBT / vPvB |
|---|--|
| Methylacetat 79-20-9 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Butan, n- (< 0.1 % Butadien) 106-97-8 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Propan 74-98-6 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Naphtha, mit Wasserstoff behandelt leicht, <0,1%Benzol 64742-49-0 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Isobutan 75-28-5 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Ethylacetat 141-78-6 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| n-Hexan 110-54-3 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Butylhydroxytoluol 128-37-0 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel

080409

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

| | |
|------|------|
| ADR | 1950 |
| RID | 1950 |
| ADN | 1950 |
| IMDG | 1950 |
| IATA | 1950 |

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

| | |
|------|---------------------|
| ADR | DRUCKGASPACKUNGEN |
| RID | DRUCKGASPACKUNGEN |
| ADN | DRUCKGASPACKUNGEN |
| IMDG | AEROSOLS |
| IATA | Aerosols, flammable |

14.3. Transportgefahrenklassen

| | |
|------|-----|
| ADR | 2.1 |
| RID | 2.1 |
| ADN | 2.1 |
| IMDG | 2.1 |
| IATA | 2.1 |

14.4. Verpackungsgruppe

ADR
RID
ADN
IMDG
IATA

14.5. Umweltgefahren

| | |
|------|-----------------|
| ADR | Nicht anwendbar |
| RID | Nicht anwendbar |
| ADN | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

| | |
|------|------------------------------------|
| ADR | Nicht anwendbar Tunnelcode: (D) |
| RID | Nicht anwendbar |
| ADN | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

| | |
|----------------------------------|---------|
| VOC-Gehalt | 77,36 % |
| (VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH) | |

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK = 2, deutlich wassergefährdendes Gemisch. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 1, Nummer 5.2 der AwSV vom 18. April 2017.

BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos: BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel
BG-Vorschrift: BGV B 1 Umgang mit Gefahrstoffen

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 2B

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H220 Extrem entzündbares Gas.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.